

Maja Neuenschwander tritt kürzer

Die Langstreckenläuferin Maja Neuenschwander (STB) tritt per Ende Saison aus dem Swiss-Starters-Kader von Swiss Athletics aus. Die Schweizer Marathon-Rekordhalterin bleibt dem Laufsport treu, setzt den Fokus aber verstärkt auf ihre berufliche Tätigkeit bei Swiss Olympic.

«Die Begeisterung fürs Laufen ist immer noch da und wird immer da sein. Trotzdem ist für mich der Zeitpunkt gekommen, in meinem Leben einen neuen Schwerpunkt zu setzen», sagt Maja Neuenschwander, die beim Sport-Dachverband Swiss Olympic im Bereich Karrieresupport und als Leiterin des Projekts «Frau und Spitzensport» tätig ist. «Ich habe nun die Chance, im Berufsleben vorwärts zu kommen und werde im nächsten Jahr eine Weiterbildung beginnen. Deshalb habe ich mich entschieden, mich aus dem Verbandskader zurückzuziehen.»

Auch wenn sie nicht mehr die Ambitionen einer Spitzensportlerin hat, wird die 40-Jährige dem Laufsport treu bleiben. «Ich werde sicher noch einmal einen Marathon relativ gezielt vorbereiten, auch an Strassenläufen plane ich zu starten. Dann allerdings in erster Linie, um Spass zu haben.»

Zweifache Olympiateilnehmerin und Schweizer Rekordhalterin

Maja Neuenschwander hat eine beeindruckende Karriere hinter sich. Als junge Läuferin sowohl auf der Bahn wie auch auf der Strasse aktiv, fand sie später im Marathonlauf ihre grosse Leidenschaft. In Zusammenarbeit mit ihrem langjährigen Trainerduo Sandra Gasser/Beat Aeschbacher entwickelte sich die Bernerin zu einer internationalen Spitzenläuferin. 2012 in London (GBR) und 2016 in Rio de Janeiro (BRA) vertrat sie die Schweiz an den Olympischen Spielen. Hinzu kommen die EM-Teilnahmen 2010 in Barcelona (ESP), 2014 in Zürich und 2016 in Amsterdam (NED), wobei sie in Zürich im Marathon den starken 9. Platz erreichte.

Ihre grössten Erfolge feierte Neuenschwander in internationalen Städtemarathons. 2013 blieb sie in Frankfurt (GER) erstmals unter der 2:30-Stunden-Marke. Im April 2015 siegte sie in Wien (AUT), im September des gleichen Jahres stellte sie in Berlin (GER) in 2:26:49 Stunden ihren noch heute gültigen Schweizer Rekord auf. An Schweizer Meisterschaften gewann sie insgesamt sechs Titel im Marathon, Halbmarathon, Cross und über 10 000 m.

(fre)